

# DER STURM

MONATSSCHRIFT / HERAUSGEBER: HERWARTH WALDEN  
DREIZEHNTER JAHRGANG / ZWEITES HEFT



Louis Marcoussis: Zeichnung

# VERLAG DER STURM / G. M. B. H.

BERLIN W 9 / POTS DAMER STRASSE 134a / FERNRUF AMT LÜTZOW 4443

**Monatsschrift Der Sturm** / Dreizehnter Jahrg.  
Erscheint am fünften jedes Monats  
Mit mehrfarbigen Kunstbeilagen, Holzschnitten (stets vom Stock gedruckt) und Zeichnungen  
Dauerbezug / Ein Jahr 100 Mark / Ein Halbjahr 60 Mark / Einzelheft 10 Mark  
Vollständige Exemplare des 1. bis 11. Jahrgangs je 100 Mark / 1., 3. und 4. Jahrgang vergriffen.  
Von allen Holzschnitten der Zeitschrift Der Sturm sind signierte und nummerierte Handdrucke, von den meisten Zeichnungen Kunstdrucke käuflich zu erwerben. Die Originale sind verkäuflich.

## Bücher

### Franz Richard Behrens

Blutblüte / Gedichte  
Geheftet 9 Mark / Gebunden 15 Mark

### Hermann Essig

Der Frauenmut / Lustspiel  
Ueberteufel / Tragödie  
Ihr stilles Glück / Drama  
Ein Taubenschlag / Lustspiel  
Napoleons Aufstieg / Tragödie  
Der Wetterfrosch / Erzählung  
Jedes Buch 9 Mark / Gebunden 15 Mark

### Kurt Heynicke

Rings fallen Sterne / Gedichte  
12 Mark / Zweite Auflage

### Kandinsky- Album

Mit 60 Abbildungen  
150 Mark

### Adolf Knoblauch

Die schwarze Fahne / Eine Dichtung  
9 Mark

Kreis des Anfangs / Frühe Gedichte  
15 Mark / Sonderausgabe 90 Mark

### Ernst Marcus

Das Problem der exzentrischen Empfindung und seine Lösung  
9 Mark / Zweite Auflage  
Das Erkenntnisproblem  
9 Mark / Zweite Auflage

### Wilhelm Runge

Das Denken träumt / Gedichte  
9 Mark / Gebunden 12 Mark

### Paul Scheerbart

Glasarchitektur / In 111 Kapiteln  
9 Mark / Sonderausgabe 90 Mark

### Lothar Schreyer

Meer / Sehnte / Mann / Dramen  
9 Mark

Nacht  
6 Mark

Die neue Kunst  
5 Mark

### August Stramm

Du / Liebesgedichte  
12 Mark / Dritte Auflage  
Tropfblut / Gedichte  
Gebunden 30 Mark  
Gesammelte Dramen  
Zwei Bände  
Jeder Band gebunden 30 Mark

### Max Verworn

Keltische Kunst / Mit Abbildungen  
9 Mark

### Herwarth Walden

Expressionismus / Die Kunstwende  
Mit 140 Abbildungen  
150 Mark

Die neue Malerei / Einführung in den Expressionismus / Mit 16 Abbildungen

12 Mark / Dritte Auflage

Gesammelte Schriften / Band I  
Kunstmaler und Kunstkritiker  
12 Mark

### Das Buch der Menschenliebe

15 Mark / Sonderausgabe 60 Mark / Zweite Auflage

Die Härte der Weltenliebe / Roman

15 Mark / Gebunden 20 Mark

Sonderausgabe (Auflage 10) 90 Mark

### Weib / Komitragödie

12 Mark / Sonderausgabe 90 Mark

Erste Liebe / Ein Spiel mit dem Leben

Die Beiden / Ein Spiel mit dem Tode

Sünde / Spiel an der Liebe

Letzte Liebe / Komitragödie

Glaube / Komitragödie

Jedes Buch 4 Mark 50 Pfennige

Kind / Tragödie

Trieb / Eine bürgerliche Komitragödie

Menschen / Tragödie

Jedes Buch 7 Mark 50 Pfennige

### Sturm-Bücher

#### August Stramm

Sancta Susanna

Die Unfruchtbaren

#### Peter Baum

Kyland

Jedes Sturmbuch 4 Mark 50 Pfennige

### Sturm-Bilderbücher

Ganzseitige Abbildungen der Hauptwerke  
Je 24 Mark

I Marc Chagall

II Alexander Archipenko

III Paul Klee

IV Kurt Schwitters

VERZEICHNISSE DES VERLAGS DER STURM KOSTENLOS

# DER STURM

MONATSSCHRIFT / HERAUSGEBER: HERWARTH WALDEN

## Kritik der vor-expressionistischen Dichtung

Fortsetzung

Es wird für einen künstlerischen Menschen nie zu begreifen sein, dass man die Einteilung der Wörter in fünffüssige Jamben je für eine Kunstform gehalten hat. Diese Einteilung beweist die völlige Unkenntnis künstlerischer Gesetze und nur unkünstlerische Menschen konnten darauf verfallen, denn es liegen nicht etwa rythmische Gesetze vor, auch nicht etwa phonetische. Denn die Dramensprache der Klassiker entsteht aus Begriffen und ist nie nach Wortwerten komponiert. Und selbst die Begriffe, die sogenannten Gedanken, werden mit einer beispiellosen Unbeholfenheit vorgetragen. Die handelnden Personen, die nicht Kunstformen sind, sondern Menschen darstellen sollen, müssen ihre Erlebnisse und ihre Empfindungen aussagen. Sie haben also ein Interesse für den Leser nur insoweit, als er sich eben für die Person interessiert. Ein Zwang zur Anteilnahme wird durch die Methode der Aussage nie erreicht. Auch im Leben bedeuten Aussagen bekanntlich nichts. Man wendet gegen den Expressionismus ein, dass er nicht natürlich sei dass er konstruiere. Ist ein Drama von Schiller und Goehte etwa keine Konstruktion. Es sind Konstruktionen, aber nur so ungeschickte, dass sich die Balken biegen oder gebrochen werden müssen. Schiller ist zum Beispiel in der Jungfrau von Orleans nicht einmal imstande, seine Konstruktion in die fünf Akte seines Dramas unterzubringen. Er braucht als Fundament noch einen Prolog. Nur wird auf diesem Fundament nichts aufgebaut. Es ist Material, das verwendet wird, weil es vorhanden ist. Ein Vater verheiratet in gehobener Stimmung zwei Töchter, nicht ohne politische Anmer-

kungen und lässt von der dritten Tochter schlimmes befürchten. Nämlich, dass sie die Jungfrau von Orleans werden wird. Sie bestätigt in einer ausführlichen Schilderung selbst ihre Mission. Es ist also nicht einmal das Hauptmittel künstlerischer Wirkung, die Unmittelbarkeit erkannt. Es werden nur in dieser gehobenen Sprache verstandemässige Auseinandersetzungen gebracht. Man nennt das bei den Klassikern Pathos. Oder will jemand behaupten, dass diese Wortverbindungen Eingebungen eines Triebes sind, dass sie nicht vielmehr Professoren-Gefühle auf Grund höherer Schulkenntnisse sind:

„Dies Reich soll fallen, dieses Land des Ruhms  
Das Schönste das die ewige Sonne sieht  
in ihrem Lauf, das Paradies der Länder  
das Gott liebt wie den Apfel seines Auges,  
Die Fesseln tragen eines fremden Volks?  
Hier scheiterte der Helden Macht, hier war  
das erste Kreuz, das Gnadenbild erhöht,  
Hier ruht der Staub des heiligen Ludewig  
Von hier aus ward Jerusalem erobert.“

Worauf ein anderer Landmann antwortet:

„Hört ihre Rede! woher schöpfte sie  
die hohe Offenbarung? — Vater Arc.“  
Dadurch, dass man von einer Offenbarung spricht, wird sie nicht künstlerisch sichtbar. Durch eine Ueberredung entsteht nie eine Ueberzeugung. In diesem Fall überredet der Autor die Jungfrau, an eine Mission auf Grund seiner geschichtlichen Kenntnisse glauben zu wollen. Es werden nicht einmal seelische Erlebnisse geschildert, wie behauptet wird. Es finden überhaupt keine Erlebnisse statt. Auf Grund von Geschehnissen wird eine Begeisterung konstruiert, die keinen Grund hat, weil sie unnatürlich und unkünstlerisch ist. Der

Wille zum Kampf ist zunächst eine Bestätigungssucht der Kräfte. Dieser Fall liegt hier nicht vor. Dann gibt es einen Willen zum Kampf aus der Not. Dieser Wille zum Kampf aus der Not der anderen ist das Thema der Konstruktion. Die Heldenin selbst ist passiv konstruiert. Sie glaubt nicht an ihre Kraft, wohl aber an eine Berufung. Dieses Gefühl der Berufung müsste gestaltet werden. Gefühle werden aber nur durch künstlerische Mittel sichtbar. Die mittelbare Aussage überträgt niemals zwingend ein Gefühl. Denn die Aussage ist etwas Erlebtes, das Gefühl ein Lebendes. Das Gefühl kann also nicht aus einer Vergangenheit gestaltet werden, es kann sich nur gegenwärtig offenbaren. Diese Gestaltung des Gefühls kann nicht durch gefühlvolle Worte erreicht werden. Denn die Wörter haben ebensowenig Gefühl wie etwa die Töne oder die Farben. Oder hat ein Autor ein Gefühl für Wörter, der folgende Zeilen niederschreibt:

Veredle, euch bewahre vor dem Missgeborenen Sohns des hirnverrückten Vaters! Diese Zeilen stammen auch von Schiller aus der Tragödie Die Jungfrau von Orleans. Warum ist nun diese Miss-geburt ein Heiligtum des deutschen Volks geworden. Geschichtskenntnisse werden auf fünf Füsse gestellt. Die Wörter werden im Interesse des Stils platt gebogen. Und die Wirkung dieser fünf Plattfüsse wird edles Pathos genannt. Die Dichtung kann nur aus Wörtern und nicht aus Füßen gestaltet werden. Selbst wenn man das Wort nur mittelbar, also als Begriffsbenennung verwendet, bleibt das Wort und seine Stellung zu andern Wörtern das entscheidende des künstlerischen Ausdrucks.

Herwarth Walden

---

---

## Gedichte

Claire Goll

Du kommst

Du

Tötet alle Dezembernesseln

Mit März

Mein Herz rufet schon Hyazinthen

Süss-süßer Rausch

Vergehen

Aus allen Augen duften Narzissen

Mir

Weinen Lachen

Und Taumel

Ich scheine Sonne

Hin-gebend

Demut

Du kommst!

## Musik

Ich sonnstrahle wieder

Dich

Sengende Liebe

Flirres Leben

Zu allen Erdkugeln strömt mein Leid

In alles Leid verlodert meiner Sehnsucht

Aether

Rund Feuerball

Geschleuderte kleine Kugel

Hinaus

In zeitloses Glühn.

## Ich gehe neben Dir

Neben Dir

Blinden meine Augen

Die Strassen kreissen

Meine Hände küssen Deinen Mantel

Bäume treiben Vögel

Nelken sind mit Liedern gefüllt

Deine Stirn ist mein Berg

Ich steige

Und stürze über Deinen Blick

In den Raum

Ins Irgendwo

Betrunkene Füsse

Sinken

## Es mait

Bald bringst Du die Erdkugel mit

Und den Frühling

In Seidenpapier

Deiner Stimme Frührot

Wolkenblut

Sind Deine Finger an mir

Blau-Krokus-Gefühl

Von Deinen Augen ich blühe

Traumentgegen

Es mait.

## Du — Ich

Wir sind traumblutig

Vom selben Stern

Und einer Dämmerung

Aus Ur  
Du und ich.  
Durch die Zeit  
Durch den Raum  
Durch die Welt stürz ich mich  
In Dich  
Knabe — Gott  
Sinke wieder  
Unendlich  
Jahrtausend  
Das Ur.

### Gedicht

Vorgestern spiegele ich Dich  
Sonne  
Nachts spielen wir Stern  
Fangen Wind  
Gestern regnet es schon  
Aber heut ist es erdkalt  
Meine Augen frieren zu  
Oede Weiher  
Scherben auf dem Grund  
Rostige Nägel  
Und ein ertrunkenes Herz  
Zerstorben  
Stumm  
Nichts rauscht von Dir  
Sonne  
Wind  
Stern.

Ringen  
Binden Staub . . .  
Spitzenkleider hauchen barmen  
lange lange Bahnen  
wandern  
himmeln  
quälen  
wellen  
wogen  
kriechen

Er lacht  
zerrt  
gellt  
und  
martert  
Blut  
Blut

Blut und Schweiß  
Hängen Hölzer  
Quasten  
Stricke  
Ringe  
Er Lacht  
Zerrt  
Gellt  
Und Martert  
Blut

### Gebären

Weissblaue Blumen zerschreien graue Betten  
Anklagen gellen zerwühlte Fäuste  
Lichter strahlen Lügen  
Menschgewordne Wände lachen  
Spotten  
Grinsen  
Hohn  
Decken stürzen schiefe Bahnen  
Fensterscherben klirren wirre Gitter  
Wirre Mäuler speien Blut  
Blut und Blut  
Menschenblut  
Wehes Leiden quellen Fruchten  
Bären ohne Leiber Leiber  
Leiber bären Menschenleiber  
Weisse Leiber  
Bunte Leiber  
Schatten ringen tiefe Furchen  
Ackerböden spriesen Sorgen  
Quälen  
Dumpfen  
Bären  
Mensch . . .

---

## Gedichte

Willy Knobloch

### Prozession

Spitzbogenfenster zerfallen ein Streben . . .  
Blaugoldne Sterne funkeln das Leben  
Ewig kreist zuckend das Rote licht  
Keuchen Atmen Mönche Demut  
Bürden sehnen schwere Herzen  
Bergen Hüllen Dumpfen Graus  
Schwarze Kreuze Ragen  
Steilen  
Goldne Ketten klirren  
Klangen  
Kerzen Schwälen Rauchen  
Duften  
Glocken schwingen  
quälen  
dumpf  
Lichter teilen stieben Fäden  
quellen

# Die Erde der Gottschreie

Franz Richard Behrens

Lothar Schreyer der Isadora Duncan und dem  
Smolny in Petrograd

## Armebreiten

Immer  
Freuer  
Quer ra  
Immer  
Freuer  
Wievielter  
Immer  
Schick  
Freuer

## Wert

Sterner  
Gelt führ geb  
Reine  
Zanken  
Sterner  
Mond  
Reine  
Sterner  
Knechtknie  
Reine  
Strebe

## Du wirst nicht töten

Lieb  
Biss geborsten bot  
Wäger  
Morden  
Lieb  
Meissel  
Wäger  
Stumpfnase  
Lieb  
Land  
Wäger

## Sommer

Einer  
Süchter  
Einer  
Süchter  
Einer  
Süchter  
Ob acht

## Zerstäubung

Sünde  
Lotse druck  
Krieger  
Vorderarm  
Sünde  
Zube  
Krieger  
Sünde  
Stein  
Krieger  
Völlig

## Jeder Vater hat tausend Söhne

Toder  
Träne  
Wegsam  
Toder  
Träne  
Schleifen  
Toder  
die meisten  
Träne

## Nirgends

Leide  
Peitscher  
Eu ar  
Leide  
Peitscher  
Leide  
Bund zwei  
Peitscher  
Bann

## Genommen werden

Mensch  
Mädchenstube  
Tierer  
Gewand  
Mensch  
Bot brech Brüder  
Tierer  
Lebehoch  
Mensch  
Wittert wund zeih  
Tierer  
Ofen  
Mensch  
Gestalt gestirn  
Tierer

Nordwind  
Mensch  
Kautschukkegel  
Tierer

**Mit mir**  
Bruder  
Immer  
Freund  
Drittel  
Bruder  
Zwitscher  
Freund  
Sturz  
Bruder  
**Heidelbeerhecke**  
Freund  
Fast  
Bruder  
Freund  
Mahlen

**Von dort**  
Mir  
Hermelin  
Blute  
Sumpfig  
Mir  
Log  
Blute  
Morast  
Mir  
Heute  
Blute  
Halt  
Mir  
Gatt  
Blute

**Verlangen**  
Grüner  
Lebe  
Grüner  
Karussel  
Lebe  
Maskenmass  
Grüner  
Roche  
Lebe  
Sauerampfer  
Grüner  
**Schimmel schindet**  
Lebe

**Weltdurchsucher**  
Wellen  
Samen  
Wellen  
Becher  
Samen  
Wellen  
Wecker wegfallen  
Samen

**Du weisst es schon**  
Schenker  
Sonst um schlag  
Friede  
Los  
Schenker  
Pelz perl  
Friede  
Kenne  
Schenker  
Mädchen  
Friede  
Darben  
Schenker  
Schade  
Friede  
Ird  
Schenker  
Granatengrafen  
Friede

**Und dass die Sterne dort stehen**  
Freuer  
Truppt  
Freier  
Stecknadel  
Freuer  
Langsamen  
Freier  
Such  
Freuer  
Well  
Freier  
Feger  
Freuer  
Freier  
Zug

**Genug**  
Immer  
Lockig  
Beter  
Schlichten

Immer  
Milch  
Beter  
Immer  
Meid  
Beter  
Talg

### Macht uns die Erde wieder frei

Wäger  
Uhr  
Einer  
Wäger  
Vor  
Einer  
Kurs  
Wäger  
Einer

### Innewerden

Süchter  
Siedel  
Sterner  
Geheissen kneif litt  
Süchter  
Bring  
Sterner  
Weizen  
Süchter  
Sterner  
Messe mergel

### Müde der Mühe

Peitscher  
Füge  
Toder  
Entzwei  
Peitscher  
Toder  
Kräuter  
Peitscher  
Wurm  
Toder  
Peitscher  
Rück  
Toder  
Reize  
Peitscher  
Hör  
Toder

### Wohin ihr euch haltet

Krieger  
Wand  
Leide  
Maul  
Krieger  
Breit  
Leide  
Spröden  
Krieger  
Leide  
Schäd

### Hingabe

Freund  
Mir  
Freund  
Grasplatz  
Mir  
Freund  
Bluthaus  
Mir  
Greu

### Hier gilt es nicht Mann und nicht Weib

Blute  
Leibe  
Mensch  
Blute  
Zähe  
Mensch  
Neuem  
Blute  
Mensch  
Morg  
Blute  
Perch  
Mensch  
Neinstelle  
Blute  
Mensch  
Spinnrad spitz

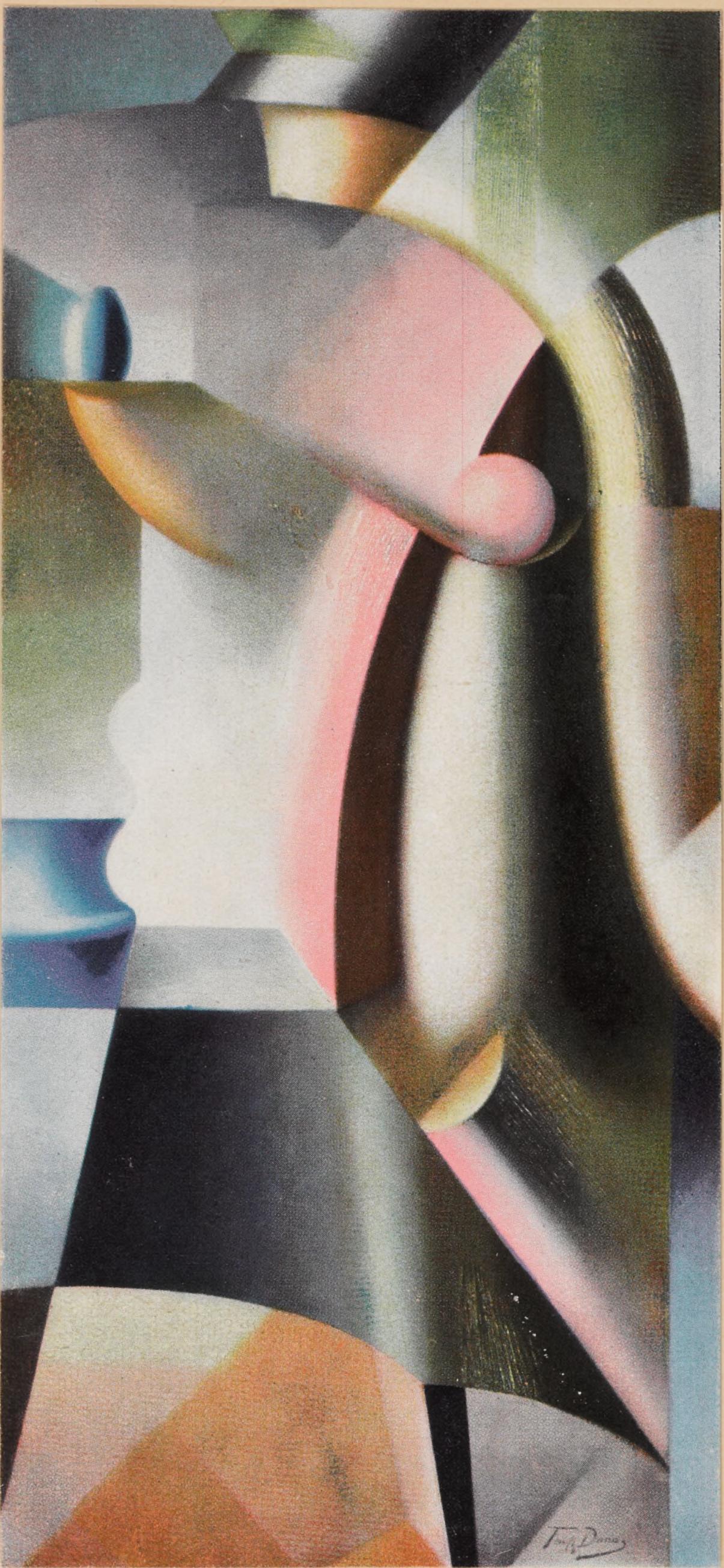
### Wen hast du

Tierer  
Mittelrippe  
Bruder  
Posten  
Tierer  
Bruder



Louis Marcoussis: Zeichnung

Chlor	Himmelhinab
Tierer	Friede
Miet	Weihkessel
Bruder	Immer
Elle leckt	Aushand
<b>Antreibung</b>	Friede
Leuchten	Immer
Tender	Kommen
Lebe	<b>Entdeckung des Menschen</b>
Himmelgegend Herreich	Freier
Leuchten	Schenker
Zeder	Raum zeit Zelle
Lebe	Freier
Eiche	Schnürlein
Leuchten	Schenker
Lebe	Gang
Schnur	Freier
<b>Ueberlassen</b>	Statt
Samen	Schenker
Feuerfege	Duze
Grüner	<b>Ablauf</b>
Auswegweit	Grüner
Samen	Wellen
Schuppe	Gärtnermesser
Grüner	Grüner
Ebenso viel	Bären barm
Samen	Wellen
deshalb	Friedhof
Grüner	Grüner
Tagstosse	Dachfenster
Samen	Wellen
Grüner	Ruderruhe
Fug fähr	<b>Nebenbei</b>
<b>Weil ich in den Zaum beisse</b>	Wellen
Junge	dränge Gedärme
Freuer	Leuchten
zu lasse zuzieh	Wellen
Junge	Genesen
Enkelin	Leuchten
Freuer	Bettleger
Schneid	Wellen
Schnitzel	Bündel
Junge	Leuchten
Gilst	Bewill
Freuer	<b>Wo ich noch nicht geboren war</b>
Dünndurch	Wäger
<b>Wenn alles gut</b>	Flecken
Friede	Reine
Immer	Garbe



Tour Donas: Tanz / Farbdruck

Wäger  
Vater  
Reine  
Weichen  
Wäger  
Kaum  
Reine  
Sitzen  
Wäger  
Reine  
Eingiessen

### Vorwonne der Feindesliebe

Reine  
Süchter  
Betteln  
Reine  
Süchter  
Binder  
Reine  
End  
Süchter  
Radscheide

### Die Heiligkeit des Ueberschwangs

Lieb  
Mangeln  
Sterner  
Knöpfer  
Lieb  
Löffellocker  
Sterner  
Zeugen  
Lieb  
Erst ersticken  
Sterner  
Feldhüter  
Lieb  
Sprengspröder  
Sterner  
Hageln hafer  
Lieb  
Zumarsch  
Sterner

### Ausserdem gibt es nichts in der Welt

Einer  
Fassen  
Lieb  
Lauf leg  
Einer  
Lieb  
Wärs

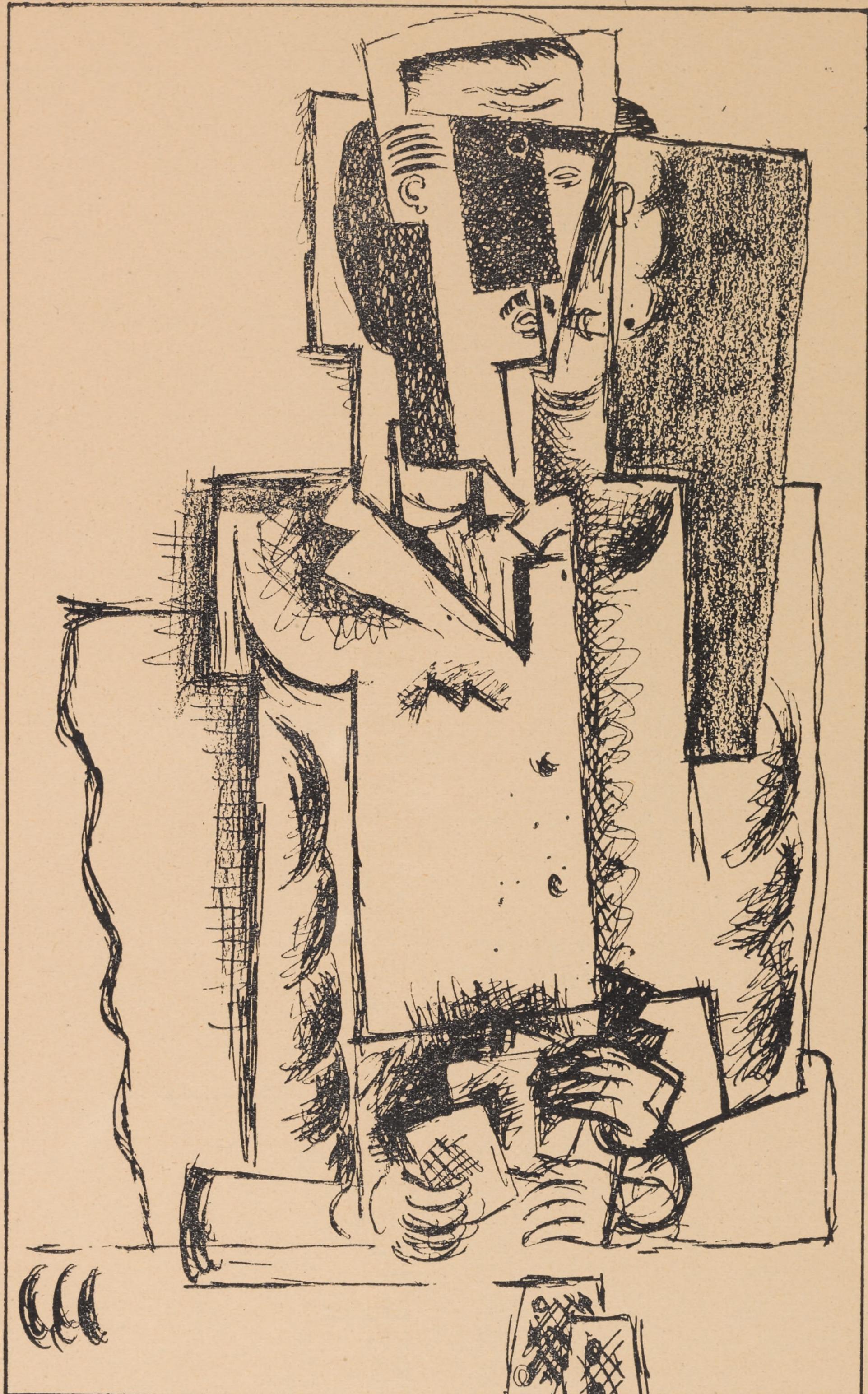
Einer  
Wenigstens  
Lieb  
Einer  
Nimmt  
Lieb  
Lisch  
Einer  
Lieb  
Einer  
Find  
Lieb  
Kochte  
Einer  
Mit  
Lieb  
Rosenkranz  
Einer  
Lieb

Weide

Vergeudung  
Sünde  
Toder  
Sass sinken  
Sünde  
Toder  
Papagei  
Sünde  
Robbe  
Toder  
Geheitert

Geborener  
Leide  
Gurk  
Sünde  
Hundehusten  
Leide  
Nadelhaar  
Sünde  
Prahlen  
Leide  
Scholten  
Sünde

Beengung  
Träne  
Krieger  
Träne  
Krieger  
Dämmer  
Träne



Louis Marcoussis: Le joueur

Punkt  
Krieger  
Träne  
Krieger  
Zickzack

### Erdinneres

Peitscher  
Träne  
Solch  
Peitscher  
Träne  
Aufzieh  
Peitscher  
Träne

### Stärkung des Stärkeren

Mensch  
Mir  
Ahn  
Mensch  
Taugen  
Mir  
Mensch  
Hungerhäng  
Mir

### Vorschreiten

Mann  
Schirm  
Mensch  
Winzer  
Mann  
Schreiten  
Mensch  
Warst wende  
Mann  
Acht Tage  
Mensch  
Braunbrauch  
Mann  
Unter schaft  
Mensch  
Störe  
Mann  
Wegweiser  
Mensch  
Schrägschoss  
Mann  
Mensch  
Nipp

### Fliessendes

Mensch  
Schon Eis  
Weib  
Mensch  
Lass nach  
Weib  
Mensch  
Tausche  
Weib  
Neunundneunzig

### Wieder von vorn anfangen

Bruder  
Mann  
Wackel  
Bruder  
Distel  
Mann  
Breiten  
Bruder  
Er  
Mann  
Tau

### Die Begierde der Keuschheit

Bruder  
Pfote  
Weib  
Bruder  
Bieg  
Weib  
Decke  
Bruder  
Zonen  
Weib

### Es gibt keinen Zweck

Mir  
Drechseln  
Bruder  
Steig  
Mir  
Mu  
Bruder  
Fiel  
Mir  
Wider  
Wieder  
Bruder  
Grab giess  
Mir  
Bruder  
Zunft

### **Haben**

Mann  
Blute  
Mann  
Lauch  
Blute  
Beet  
Mann  
Blute  
Mann  
Blute  
Mann  
Blute  
Mönch  
Blute  
Urenkel  
Mann  
Drehkreuz  
Blute  
Ei  
Mann  
Barfuss  
Blute

Blute  
Tierer  
Blute

### **Nichts**

Mann  
Tierer  
Mann  
Tierer  
Mann  
Rat  
Tierer

### **Woher denn**

Weib  
Mir  
Sud  
Weib  
Mir  
Gleich  
Weib  
Mir

### **Geringes**

Freund  
Zerspringen  
Blute  
Zink  
Freund  
Blute  
Warb  
Freund  
Blute

### **Die Schlacken des Besten**

Freund  
Länder  
Mann  
Viertelstunde  
Freund  
desto  
Mann  
Freund  
Brand stecken  
Mann  
Wollte

### **Anfang**

Blute  
Schrein  
Weib  
Blute  
Misse  
Weib  
Blute  
Walz  
Weib  
Schlitt

### **Der mehr will**

Tierer  
Kegel schieben  
Mann  
Tadeln  
Tierer  
Drehen  
Mann  
Rindern  
Tierer  
Samen  
Mann  
Wetterlich  
Tierer  
Mann  
Gold

### **Befreier kommt zu früh**

Tierer  
Wolkenbruch  
Blute  
Tierer  
Bog

**Nie zuvor**

Junge  
Immer  
Junge  
Wespe  
Immer  
Bude  
Junge  
Würz  
Immer  
Schluss  
Junge  
Immer  
Junge  
Immer  
Zeige

**Erfüllung**

Friede  
Ringel  
Beter  
Friede  
Beter  
Zischeln  
Friede  
Tür  
Beter

**Sogleich anfangen**

Beter  
Innern  
Junge  
Kranz  
Beter  
Junge  
Faden  
Beter  
Junge  
Lerche

**Aenderung**

Junge  
Freier  
Holl  
Junge  
Schock  
Freier  
Herunter  
Junge  
Fackel  
Freier  
Junge  
Leichen  
Freier

**Kennzeichen**

Freier  
Wischer  
Friede  
Krebs  
Freier  
Zylinder  
Friede  
Freier  
Pass  
Friede  
Schiebe

**Man möchte leben**

Beter  
Finger  
Freuer  
Siegelsing  
Beter  
Weinbeere  
Freuer  
Beter  
Freuer  
Kleine  
Beter  
Grube  
Freuer  
Kresse  
Beter  
Freuer  
Stimmen

**Ergriffen**

Schenker  
Vaterveilchen  
Beter  
Schund  
Schenker  
Schritt  
Beter  
Schenker  
Lage  
Beter

**Wenn die Menschen erwachen**

Immer  
Schenker  
Immer  
Lenk  
Schenker  
Ra schien  
Immer  
Scheit  
Schenker

### Wie ich sollte

Schenker  
Warze  
Freuer  
Aeug  
Schenker  
Schulter  
Freuer  
Welk  
Schenker  
Freuer  
Stiegenstich

### Wir vernichten die Zeit

Schenker  
Klettern  
Immer  
Rest  
Schenker  
Wachtel  
Immer  
Rauch  
Schenker  
Seudel  
Immer  
Lehm  
Schenker  
Levkoje  
Immer  
Sumpf  
Schenker  
König  
Immer  
Quer  
Schenker  
Geländer  
Immer

### Girren

Freuer  
Engherz  
Grüner  
Freuer  
Daraus  
Grüner  
Olm  
Freuer  
August  
Grüner  
Fasser

### Die wichtigste Sache

Lieb  
Mensch  
Leitung  
Lieb  
Klitsch  
Mensch  
Phriem  
Lieb  
Rempeln  
Mensch  
Susel

### Ueber alles hinaus

Mensch  
Brach Brachse  
Freuer  
Mensch  
Pflege Pfirsiche  
Freuer  
Mensch  
Lichtengel  
Freuer  
Werder

### Was das alles uns angeht

Sternen  
Träne  
Sternen  
Diemen  
Träne  
Beblümft  
Sternen  
Bachbunge Bache  
Träne  
Dom  
Sternen  
Alaaf  
Träne

### Vorgang

Freuer  
Grases  
Peitscher  
Maid  
Freuer  
Peitscher  
Freuer  
Beizeiten  
Peitscher  
Zweien  
Freuer  
Rechte Hand

Peitscher  
Tobel  
Freuer  
Zuweilen  
Peitscher  
Allerhöchst  
Freuer  
Peitscher  
Tochterlich

### Miteinander

Mann  
Heiopopeio  
Bruder  
Maie  
Mann  
Dienerin  
Bruder  
Toni  
Mann  
Bruder  
Lehe

### Sammeln

Immer  
Zuber  
Grüner  
Zinke  
Immer  
Grüner  
Seising  
Immer  
Torfen  
Grüner  
Wochen

---

## Weiber

### Vasari

Nach Mitternacht  
Unter vereinsamt gleichmässigen Torbogen:  
Lampen gähnen müdes gelbsüchtiges Licht.

---

Ein Mann steht gegen ein Gitter gelehnt:  
Zeitlos, knochiges Gesicht, undurchdringliche Augen.

In Lumpen gekleidet.  
Die Kälte peitscht sein Gesicht.  
Sein Hauch wärmt seine Hände nicht mehr.  
Ein bereifter Nachtwandler eilt vorüber und summt ein Hurenlied.

Zwei vergraute, schlammverkrustete Dirnen stehen etwas abseits.

Sie rauchen.  
Sie sprechen vor sich hin und mustern die wenigen Passanten.

Jetzt betrachten sie aufmerksam den unbeweglichen in Nebel gehüllten Mann.

1. Dirne — Wer ist dieser zerlumpte Kerl?
2. Dirne — Alle Abende . . . zur gleichen Stunde . . . wartet er . . . so oft vergebens.
1. Dirne — Auf irgend ein Almosen!
2. Dirne — Nein . . . er ist stolz . . . auf ein Weib.

1. Dirne — Auf ein Weib? Dieser Jammerlappen?

2. Dirne — Ja . . . auf ein Weib . . . seine ehemalige Geliebte . . . immer noch schön. Sieh! Er ist der Schatten eines intelligenten Menschen . . . und dieses Weib . . . sie hat sein Blut verseucht. Auch sein Gehirn und seine Seele . . . der Narr.

1. Dirne — Und was macht er.
2. Dirne — Er wartet . . . er wartet immer . . . bis sie vorüberkommt . . . immer mit neuen Männern. Und wenn sie ihm nahe kommt, spuckt sie ihm ins Gesicht . . .
1. Dirne — Und er?
2. Dirne — Er ist glücklich . . . glücklich etwas von ihr zu empfangen.

(Lange Pause)

1. Dirne — Welch ein Idiot!
2. Dirne — Welch Übermann!

Deutsch von Anna Well

---

## Inhalt

Herwarth Walden: Kritik der vorexpressionistischen Dichtung / Fortsetzung

Claire Goll: Gedichte

Willy Knobloch: Gedichte

Franz Richard Behrens: Die Erde der Gottschreie

Vasari: Weiber / Deutsch von Anna Well

Louis Marcoussis: Zwei Zeichnungen

Tour Donas: Tanz / Farbdruck

Februar 1922

# VERLAG DER STURM / G. M. B. H.

BERLIN W 9 / POTSDAMER STRASSE 134a / FERNRUF AMT LÜTZOW 4443

## Musik

### Herwarth Walden

#### Gesammelte Tonwerke

- Dann / Vergeltung / Verdammnis / Werk 11-3  
Dichtungen von Else Lasker-Schüler  
Für Gesang und Klavier / Je 6 Mark  
Bruder Liederlich / Werk 5<sup>1</sup>  
Für Gesang und Klavier / 6 Mark  
Entbietung / Werk 9<sup>2</sup>  
Dichtung von Richard Dehmel  
Für Gesang und Klavier / 6 Mark  
Zehn Dafnislieder / Werk 11  
Zu Gedichten von Arno Holz  
Für Gesang und Klavier / 30 Mark  
Die Judentochter / Werk 17<sup>1</sup> / 10 Mark  
An Schwager Kronos / Werk 17<sup>2</sup>  
Für Gesang und Klavier / 7 Mark 50 Pfennige  
Schwerertanz / Werk 18  
Für Klavier / 9 Mark  
Der Sturm / Heeresmarsch / Werk 21  
Für Klavier / 3 Mark  
Tanz der Töne / Werk 23  
Für Klavier / 4 Mark 50 Pfennige

## Sturm-Karten

### Jede Karte 1 Mark

Nach Gemälden, Zeichnungen und Bildwerken  
folgender Künstler:

Alexander Archipenko 3	Fernand Léger 2
Rudolf Bauer 4	August Macke 1
Fritz Baumann 1	Franz Marc 1
Willi Baumeister 1	Carl Mense 1
Vincenc Benes 1	Jean Metzinger 1
Umberto Boccioni 2	Johannes Molzahn 2
Campendonk 2	Georg Muche 1
Marc Chagall 5	Gabriele Münter 1
Robert Delaunay 1	Negerplastik 1
Lyonel Feininger 1	Oskar Schlemmer 1
Albert Gleizes 2	Georg Schrimpf 1
Jacoba van Heemskerck 3	Kurt Schwitters 1
Hjertén-Grünewald 1	Gino Severini 3
Alexei von Jawlensky 2	Arnold Topp 1
Kandinsky 2	Maria Uhden 1
Paul Klee 1	Nell Walden 1
Oskar Kokoschka 2	William Wauer 6
Otakar Kubin 1	Marianne von Werefkin 1

## Sturm-Ausstellungskataloge

### Mit Abbildungen

- Alexander Archipenko Skupina  
Molzahn Gino Severini  
Je 1 Mark  
Tour Donas — Nell Walden / Franz Marc / Iwan Puni  
Je 5 Mark  
Erster Deutscher Herbstsalon Der Sturm 1913  
Mit 50 Abbildungen in Kupfertiefdruck  
6 Mark

## Kunstdrucke aus dem Verlag Der Sturm

### Auf Japanpapier

#### Jeder Kunstdruck 10 Mark

### Rudolf Bauer

#### Schwarz-Weiss-Komposition 14

Umberto Boccioni: Abschied / Die Abfahrenden  
Die Zurückbleibenden

### Campendonk: Zeichnung

Marc Chagall: Intérieur / Der Jude / Der Geigenspieler / Die Schwangere / Essender Bauer / Mädchen  
Robert Delaunay: Der Turm

### Lyonel Feininger: Klein Schmidthausen

### Mark Wippach II

### Jacoba van Heemskerck: Baum / Landschaft

### Kandinsky: Zwei Zeichnungen

### Paul Klee: Kriegerischer Stamm

Oskar Kokoschka: Menschenköpfe: 1 Adolf Loos / 2 Herwarth Walden / 3 Karl Kraus  
4Richard Dehmel/5Paul Scheerbart/6Yvette Guilbert

### Oskar Kokoschka: Tierbilder

### Fernand Léger: Akt

### Franz Marc: Katzen

### Johannes Molzahn: Zeichnung

### Gino Severini: Tango argentino

### William Wauer: Sehnsucht / Tanz

## Farbige Kunstdrucke

### Jedes Blatt 15 Mark

### Alexander Archipenko: Aquarell

### Willi Baumeister: Grosse und kleine Figur

### Marc Chagall: Intérieur / Aquarell

### Marc Chagall: Kutscher / Aquarell

### Marc Chagall: Akt / Aquarell

### Albert Gleizes: Gemälde

### Reinhard Goering: Aquarell

### Jacoba van Heemskerck: Landschaft / Gemälde

### Kandinsky: Aquarell 2 / Aquarell 6

### Paul Klee: Spiel der Kräfte einer Landschaft

### Fernand Léger: Kontrast der Formen / Gemälde

### Franz Marc: Pferde / Aquarell

### Jean Metzinger: Landschaft / Gemälde

### Marcoussis: Stillleben

### Nell Walden: Todfrühling

## Sturm-Buchhandlung

Berlin W 9 / Potsdamer Strasse 138 a

Fernruf Amt Lützow 4443

Expressionistische Kunst und Dichtung

Ausländische Bücher

Verkauf guter Bücher und Kunstdrucke

# KUNSTAUSSTELLUNG DER STURM

BERLIN W 9 / POTSDAMER STRASSE 134a / AM POTSDAMER PLATZ

Geöffnet täglich von 10—6 Uhr / Sonntags von 11—2 Uhr / Monatlicher Wechsel

Hundertfünfte Ausstellung

Februar 1922

Moholy-Nagy

Peri

Sturm-Gesamtschau

Hundertsechste Ausstellung

März 1922

Fernand Léger

Willi Baumeister

Gesamtschau des Sturm

Tageskarte 2 Mark

---

## STURM-ABENDE

Jeden ersten und dritten Mittwoch 7 $\frac{3}{4}$  Uhr in der  
Kunstausstellung Der Sturm Potsdamer Straße 134a

Ständige Mitwirkende: Rudolf Blümner / Rezitation

Herwarth Walden / Musik

Karten 6 Mark 70 Pfennig an der Abendkasse und im Vorverkauf Sturm-Buchhandlung / Potsdamerstr. 138a

---

## Der Sturm / Berlin

Auswärtige Ausstellungen:

Göttingen / Antwerpen

Der Sturm übernimmt die Veranstaltung von Sturm-Ausstellungen (Gesamtschau und Einzel- ausstellungen) in allen Städten und Ländern. Der Sturm vermittelt nur den Verkauf von Werken der Künstler, die er durch eigene Aus- stellungen anerkennt.

## Neuanzeigen Der Sturm

Sturm-Bilderbücher

V. Maler des Expressionismus

15 Farbdrucke: Kandinsky / Chagall usw.  
100 Mark

Farbige Kunstdrucke

Marc Chagall: Jude  
15 Mark

Kurt Schwitters: Merzzeichnung rä  
15 Mark

Rudolf Blümner

Der Geist des Kubismus und die Künste  
Mit Abbildungen  
20 Mark

## Ständige Verkaufsstelle für Graphik

Verlag Der Sturm G. m. b. H.

Potsdamer Straße 134a / Gartenhaus rechts II